

Projektkompetenz

Immobilienkaufmann/Immobilienkauffrau



Der Lernfeld-Lehrplan

„Rahmenlehrpläne orientieren sich an **betrieblichen Handlungsabläufen.**“

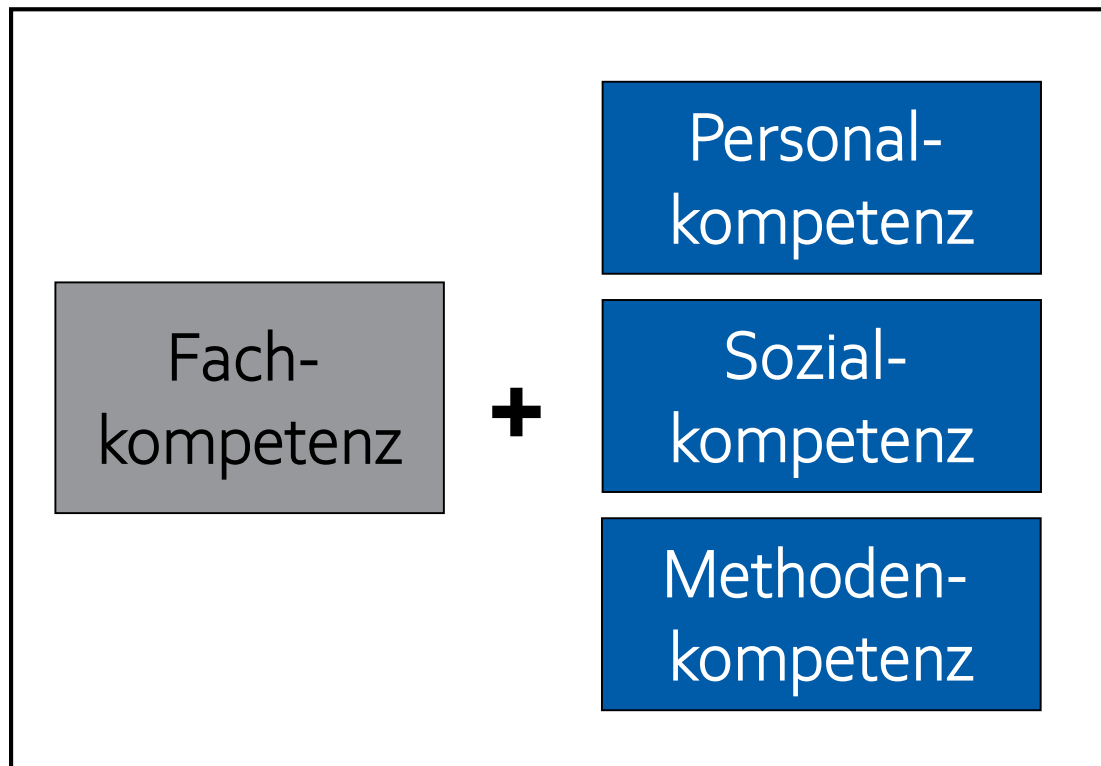
„Die Planung des Unterrichts geht **nicht** von **fachsystematischen** Inhaltskatalogen aus, sondern verfolgt das Ziel, dass Jugendliche am Ende eines Ausbildungsabschnitts **berufliche Handlungsabläufe** verstehen.“

Projektkompetenz im Lernfeld-Lehrplan

	durchschnittliche Zahl der Wochenstunden				
	Langzeitklassen			Kurzzeitklassen	
	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr	1. Jahr	2. Jahr
Pflichtbereich					
Religionslehre/Ethik	2	2	2	2	2
Deutsch	3	2	2	2	2
Gemeinschaftskunde	3	2	2	2	2
Berufsfachliche Kompetenz					
– Schwerpunkt Betriebswirtschaft	11	11	11	11	12
– Schwerpunkt Steuerung und Kontrolle	5	7	8	6	6
– Schwerpunkt Gesamtwirtschaft	3	5	4	4	4
– Schwerpunkt Informationsverarbeitung	2	–	–	2	–
Projektkompetenz					

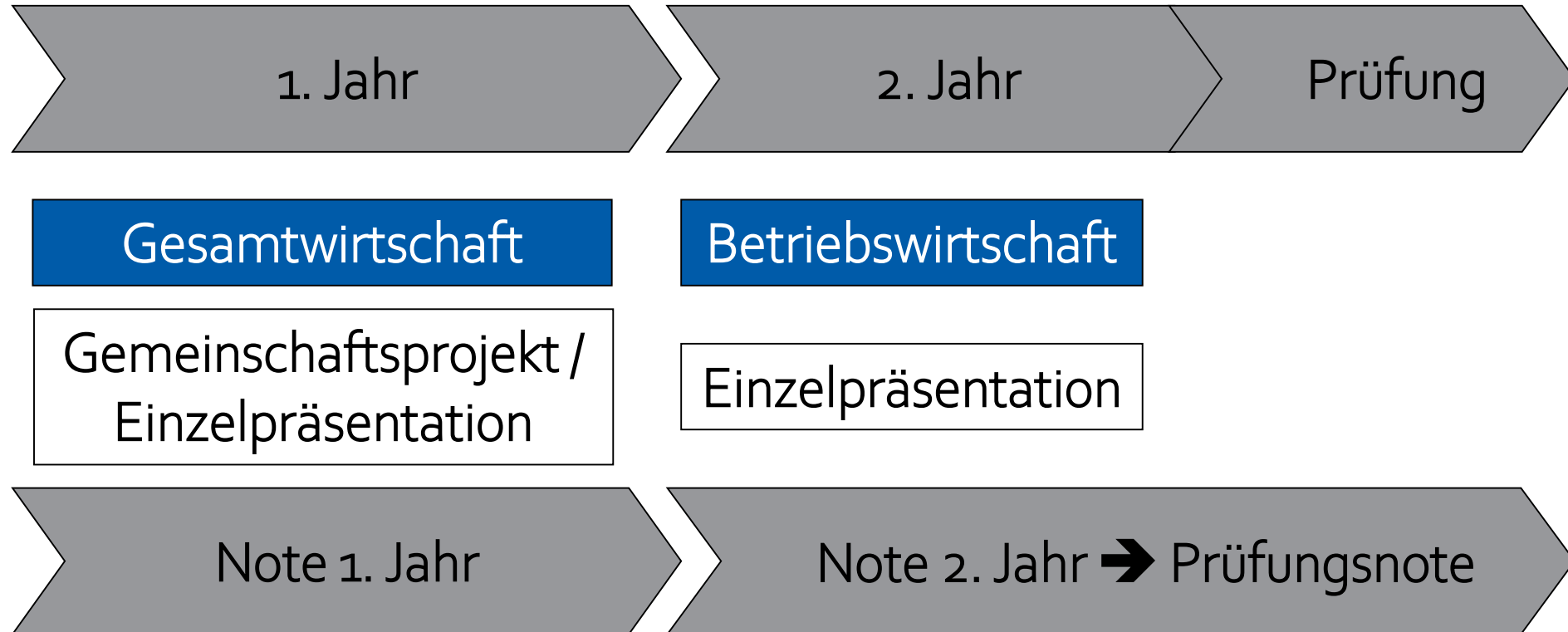
„Die Projektkompetenz ist integrativer Bestandteil des Lernfeldunterrichts.“

Projektkompetenz im Lehrfeld-Lehrplan



- Informationsgewinnung
- Informationsverarbeitung
- Aufgabenanalyse
- Lösungsstrategien
- Teamorientierung
- Präsentationstechniken

Umsetzung der Projektkompetenz - Organisation 2jährige Klassen



Umsetzung der Projektkompetenz - Themenbeispiele



- Projektentwicklung in Tübingen:
Vom Grundstück zum Bauantrag
- Modernisierung des Mietwohngebäudes
Steinbeisstraße 37, Böblingen
- Die Durchführung einer
Wohnungseigentümersversammlung
am Beispiel der Draisstraße 14, Mannheim

Umsetzung der Projektkompetenz

- Allgemeine Anforderungen d. Leistungsbewertung



- konkreter Fallbezug
- Geschäftsprozessorientierung
- Gliederung / roter Faden
- angemessener Medieneinsatz
- juristische und betriebswirtschaftliche Zusammenhänge
- Einhaltung Zeitvorgabe

Umsetzung der Projektkompetenz - Bewertung

		-	0	+		
Inhalt						
Aufbau / Gliederung	unklar, unsystematisch				klar, plausibel, systematisch	
Qualität	Thema nicht sachgerecht behandelt Fachinhalte nicht verständlich dargestellt/erklärt Zusammenhänge nicht erkennbar wichtige Punkte zu kurz, nebensächliche Punkte zu ausführlich wenige/keine Argumente bzw. Begründungen				Thema sachgerecht behandelt Fachinhalte verständlich dargestellt/erklärt Zusammenhänge werden aufgezeigt angemessene Gewichtung von Haupt- und Nebenaspekten überzeugende Argumente bzw. Begründungen	
Veranschaulichung	wenig informativ und anschaulich				informativ, angemessene Einbindung von Beispielen / Bildern / Grafiken	
Quantität	zu kurz, zu lang bzw. zeitliche Vorgabe nicht eingehalten				angemessen bzw. zeitliche Vorgabe eingehalten	
Medien						
Medieneinsatz	einseitig, nicht sinnvoll				angemessen, zum Inhalt passend	
Mediengestaltung	unübersichtlich, nicht lesbar, optisch nicht ansprechend				übersichtliche Darstellung, lesbar, optisch ansprechend, kreativ	
Umgang mit Medien	unsicher, ungeschickt				kompetent, sicherer Umgang	

Umsetzung der Projektkompetenz - Bewertung



Vortragsstil					
Sprechweise	undeutlich, zu leise oder zu laut, monoton				deutlich, angemessen in Lautstärke und Betonung, abwechslungsreich
Sprechtempo	zu schnell, keine Pausen, stockend				ausgeglichen, dynamisch, Pausen sinnvoll eingesetzt
Ausdrucksweise	unvollständige Sätze, keine angemessene Fachsprache				flüssig, angemessene Fachsprache
Interaktion	Redner geht nicht auf die Zuhörer ein				Redner geht auf Fragen ein, bezieht Zuhörer ein
Körpersprache					
Körperhaltung	unsicher, unruhig, unangemessen				offen, aufrecht, sicher, ruhig, angemessen
Mimik / Gestik	keine oder überzogene Mimik/Gestik				angemessen, die Aussagen unterstreichend
Blickkontakt	kein Blickkontakt zum Publikum				häufiger Blickkontakt zum Publikum

Vielen Dank

FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT UND IHR INTERESSE